



## Diskussionsziel

Die Diskussionsphase ist das Kernelement des dritten Blocks. Die Grundlage der Diskussion ist die Vignette. Der Inhalt ist somit die Abstimmung eines Dorfes darüber, ob die landwirtschaftlichen Betriebe, aufgrund des Insektensterbens, nur noch ökologische Landwirtschaft betreiben sollten.

Die Diskussion ist in drei Phasen aufgeteilt: Zuerst werden die Schüler:innen aus einer fremden Perspektive diskutieren. So wird es in der Diskussion Vertreter:innen und Positionen aus der ökologischen und konventionellen Landwirtschaft geben. In der zweiten Diskussionsphase werden sie aus ihrer eigenen Perspektive diskutieren. Zwischendurch wird es immer wieder Zeit geben, die Diskussion zu reflektieren.

Ziel der Diskussion ist es, die unterschiedlichen Aspekte, die mit dem Insektensterben und der konventionellen bzw. ökologischen Landwirtschaft einhergehen, sowie mögliche Lösungen und die Vor- und Nachteile, die mit ihnen verbunden sind, in einen Dialog zu bringen. Während der Diskussion geht es nicht darum, ein konkretes Ergebnis oder einen Gruppenkonsens zu entwickeln. Hierbei spielen auch die Alltagswelt und die Frage nach der Praktikabilität eine Rolle, ebenso wie die individuelle Gewichtung und Priorisierung einzelner Teilprobleme. Die Argumente wurden im vorherigen Block in Kleingruppen recherchiert und identifiziert.

## Diskussionsablauf

### Eröffnung Phase I

Mit einem Öffnungsimpuls soll der Raum für die in Kleingruppen identifizierten Argumente und Gründe, sowie weitere Problemdimensionen und Lösungen eröffnet werden und ein Ausblick auf den Ablauf der Diskussion gegeben werden.

### Phase I: Perspektivübernahme

Aus jeder Kleingruppe sitzen zwei Personen im Diskussionskreis. Der Reihe nach werden die wichtigsten Argumente, die jede Kleingruppe im letzten Block auf ihre Moderationskarten festgehalten hat, vorgetragen. Nachdem alle Argumente zusammengetragen wurden, wird der Kreis für alle anderen geöffnet: über den freien Stuhl können die Schüler:innen selbstständig in die Diskussion gehen und sie wieder verlassen. Die Diskutierenden sprechen jetzt nicht mehr für die Kleingruppe, sondern für sich. Falls kein Platz frei ist, stellen sie sich hinter eine Person im inneren Kreis, die dann ihren Gedanken beendet und in den mittleren Kreis wechselt.

### Break (Count-to-10 Spiel)

### Eröffnung Phase II

Mit einem Öffnungsimpuls wird der Raum die Diskussion eröffnet. Es wird einleitend erklärt, worum es geht und wie die Diskussion ablaufen wird.

### Phase II: Eigene Perspektive

In der zweiten Phase diskutieren die Schüler:innen aus ihren eigenen Perspektiven. Am Anfang finden sich Freiwillige, die die Diskussion im inneren Kreis starten. Wer das Gefühl hat, alles gesagt zu haben, kann aus dem inneren Kreis in den äußeren wechseln. Über den freien Stuhl können die Schüler:innen aus dem äußeren Kreis selbstständig in die Diskussion gehen und sie wieder verlassen. Falls kein Platz frei ist, stellen sie sich hinter eine Person im inneren Kreis, die dann ihren Gedanken beendet und in den mittleren Kreis wechselt.